



TRANSITION NETZWERK

/ DEUTSCHLAND
/ ÖSTERREICH
/ SCHWEIZ



Eilt :Der Ort der Begegnung in Witten such Steinplatten für eine Sitzecke im Freien.

margoteppinger@web.de

RETTE DEN BODEN: Jede Minute die vergeht wird der Boden erstickt, verseucht, abgenutzt, vergiftet, misshandelt und erschöpft.

In Europa gibt es noch kein Gesetz, dass den Boden verteidigt.

Den Boden durch Gesetzen zu vertreten ist der erste Schritt um Menschen, Pflanzen, Tiere zu schützen. Ohne einen gesunden und lebendigen Boden gibt es keine Zukunft. Ein gesunder und lebendiger Boden beschützt uns vor Umweltkatastrophen, Klimawandel und Giften auf unserem Teller.

People4Soil ist eine Europäische Bürgerinitiative (EBI) unterstützt von über 400 Vereinigungen, die von der EU besondere Normen fordert um den Boden zu schützen, da er so essentiell für das Leben wie Wasser und Luft ist. Um deine Unterstützung für eine EBI zu bekunden, sind mehr Informationen in Vergleich zu einer normalen Petition erfordert: RETTE DEN BODEN MIT DEINER UNTERSCHRIFT! <https://www.people4soil.eu/de>

Di 21. März 2017 19:00 Uhr Christa Müller:

Die Welt reparieren | Open Source und Selbermachen als postkapitalistische Praxis Weltweit entstehen immer mehr Initiativen des Selbermachens, in denen eine Vielfalt von Anliegen und Problemen kollektiv bearbeitet werden. In diesen – jenseits von Markt und Staat angesiedelten – kollaborativen Zusammenhängen wird ein basisdemokratisch orientiertes Verständnis von Zusammenleben und Urbanität erprobt. Zugleich wird nach ökologisch und sozial sinnvollen Lösungen für grundlegende Formen der Versorgung mit Nahrungsmitteln, Energie sowie für alle zugängliche Technik gesucht. Dabei entstehen neue Formen des gemeinsamen Produzierens, Reparierens und Tauschens von Dingen, die die industrielle Logik des 20. Jahrhunderts herausfordern und sogar auf den Kopf stellen.

Christa Müller - Mitherausgeberin <http://bahnhof-langendreer.de/die-welt-welt-reparieren.html>

Die Produktion von Lebensmitteln hat nur in seltenen Fällen etwas mit bäuerlicher Landwirtschaft, mit traditionellem Handwerk und einer intakten Natur zu tun. Sie ist heute weltweit vor allem ein einträgliches Geschäft von wenigen großen Konzernen, die sich die Felder und Märkte untereinander aufteilen. Konzernatlas - Daten und Fakten über die Agrar- und Lebensmittelindustrie zum Runterladen. www.boell.de/konzernatlas „Es sind einige wenige internationale Firmengruppen, die bestimmen, wie Pflanzen angebaut, Tiere gehalten und Lebensmittel verarbeitet und gehandelt werden.“ Süddeutsche Zeitung Hier kann man den Atlas herunterladen <http://www.slu-boell.de/de/2017/01/24/der-konzernatlas>

Die umweltschädlichen Subventionen in Deutschland sind weiterhin viel zu hoch und liegen 2016 bei nunmehr **57 Milliarden Euro**. Dies zeigt eine aktuelle Studie des Umweltbundesamts (UBA). Über 90 Prozent dieser Subventionen belasten das Klima – und konterkarieren so die deutsche Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens. <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen>

Mit **Jimdo** kann sich jeder kostenlos und ohne Vorkenntnisse eine **eigene Homepage gestalten**. Design auswählen, Klick für Klick anpassen, Inhalte in Sekunden integrieren, fertig! Jetzt unter de.jimdo.com für eine kostenlose Webseite anmelden und sofort loslegen.

Ökomarkt LWL- Industriemuseum Zeche Nachtigall Nachtigallstraße 35, Witten
Sonntag, 17.09.2017, 11:00 - 17:00 Uhr

SunPod - Der sonnige PodCast: Solarkocher und Elektrofahrzeuge
www.sunpod.de

